

## Kein 'Gebastel' beim Do it yourself



Im Hobbyraum, Keller, Garten oder in der Wohnung: Heimwerken ist beliebt. Jedes Jahr verletzen sich dabei aber rund 45 000 Menschen. Mit den Tipps der BFU sorgen Sie dafür, dass aus dem Heimwerken kein gefährliches 'Gebastel' wird.

Die häufigsten Unfallursachen beim Heimwerken sind mangelnde Erfahrung, Unwissenheit im Umgang mit Maschinen, unweckmässiger Einsatz der Geräte und Zeitdruck. Dabei können Heimwerkerinnen und Heimwerker Unfälle mit einfachen Mitteln verhindern.

### Ausrüstung

Am Anfang stehen die Heimwerkerin und der Heimwerker selbst: Lange Haare zusammenbinden, enganliegende Kleidung tragen, Halstücher und Schmuck ablegen. So kann sich nichts in den Maschinen und Geräten verfangen.

Zusätzliche Schutzausrüstung schützt beim Heimwerken je nach Arbeit und Gerät:

- Schutzbrille
- Handschuhe
- Gehörschutz
- Atemschutz
- Solide Schuhe

### Bedienungsanleitung

Eine gute Vorbereitung schützt ebenfalls vor Unfällen. Dazu gehört auch, die Bedienungsanleitungen der Maschinen und Geräte zu lesen. Das mag zwar etwas mühsam sein, aber sie enthalten wertvolle Tipps zur Sicherheit. Mit diesen Empfehlungen wird das Heimwerken ein sicheres Unterfangen.

Konkrete Tipps zum Umgang mit Winkelschleifer, Handbohrer, Stichsäge und Hochdruckreiniger in unserem Video runden Ihr Projekt ab:

- Schutzausrüstung tragen
- Lange Haare zusammenbinden und Kleidung tragen, die sich nicht verfangen kann
- Standfeste Leiter verwenden
- Bedienungsanleitung lesen
- Im Freien einen FI-Schutzschalter benützen